Einladung

Alle Welt redet von Nano – aber kaum einer kann sich etwas darunter vorstellen. Das zu ändern, ist Ziel des Wettbewerbes **„Nano erleben“**.

Lehramtsstudierende, Lehrende an Schulen und Hochschulen sowie in Schülerlabors und ähnlichen Einrichtungen waren in den vergangenen Monaten aufgefordert, ihre besten Nanotechnologie-Demonstrationsversuche einzureichen.

Dabei soll es bei den Versuchen vor allem darum gehen, die Nanowelt begreifbar zu machen: Sie sollen auf anschauliche Art zeigen, wie Nanotechnologie funktioniert und wie Nano-Systeme hergestellt werden. Sie sollen der interessierten Öffentlichkeit anschaulich demonstrieren, dass Nanotechnologie keine Zauberei, sondern fundierte Naturwissenschaft ist. Im Zentrum stehen dabei Versuche, die nicht die reine Anwendung eines fertigen Produkts zeigen, sondern auf die Herstellung eines Nanotechnologie-Systems im Demonstrationsversuch hinzielen.

Eine Jury, zusammengesetzt aus Nanotechnologie-Fachkräften aus Hochschule und Industrie sowie Vertretern der Hessischen Landesregierung, prüfte die eingereichten Demonstrationsversuche und wählte die besten zehn aus. Die ausgewählten Experimente werden nun am 11. März 2010 in Marburg vor einem breiten Publikum vorgestellt und in einer Broschüre zusammengefasst. Die besten Versuche erhalten im Anschluss an die Veranstaltung eine Auszeichnung.

Die ProcessNet-Fachsektion Nanotechnologie würde Sich freuen, Sie am **11. März 2010** in Marburg begrüßen zu können.

Programm

10.00 **Begrüßung**

10:05 **Grußworte der Hess. Landesregierung**

10:20 **Nano – Im Kleinen Neues finden**
N.N.

10:50 **Opal zum Selbermachen**
S. Becht, Keltern

11:10 **Magnetische Flüssigkeiten**
S. Ernst, Sasbach

11:35 **Oberflächen / Lotus - Effekt**
C. Schiehlen, Gilching

12:05 **Plasmonenresonanz von Nano-Goldpartikeln unterschiedlicher Geometrie**
K. Wintersperger, L. Rott, Kassel

12:35 **Lichtstreuung kolloidaler Lösungen**
S. Becht, Keltern

13:00 Mittagspause

14:00 **Nanoskalige Fe-Pulver**
S. Ernst, Sasbach

14:25 **Oberflächen von Würfeln**
C. Schiehlen, Gilching

14:55 **Phasentransfer von Gold-Nanopartikeln**
S. Becht, Keltern

15:15 **Nanoraketen**
O.G. Schmidt, A.A. Solovev, S. Harazim, Y. Mei, Dresden

15:45 **Plexiglas® in der Nanowelt**
T. Röder, Mannheim

Programm

16:15 **Vorstellung des Experimentierkoffers „Learning Nano“**
A. Greiner, Marburg

16:30 Siegerehrung

16:45 Ende der Veranstaltung

Komitee

Die Experimente für die Abschlussveranstaltung wurden von einem Komitee aus Vertretern der ProcessNet-Fachsektion Nanotechnologie und der Hessischen Landesregierung ausgewählt.

A. Bracht
HA Hessen Agentur GmbH, Wiesbaden

A. Greiner
Philipps-Universität Marburg

S. Hummel
Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, Wiesbaden

P. Krüger
Bayer MaterialScience AG, Leverkusen

B. Mathes
DECHEMA e.V., Frankfurt am Main

K. Rosendorfer
BASF SE, Ludwigshafen

C. Steinbach
DECHEMA e.V., Frankfurt am Main

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort
Die Veranstaltung findet im Hörsaalgebäude des Fachbereichs Chemie an der Philipps-Universität Marburg, Hans-Meerwein-Straße, 35032 Marburg, statt.

Veranstaltungsbüro
DECHEMA e.V.
Petra Frömel / Forschungsförderung und Tagungen
Theodor-Heuss-Allee 25, 60486 Frankfurt a. M.
Telefon: 069 / 7564 – 191
Telefax: 069 / 7564 – 117
E-Mail: froemel@dechema.de

Teilnahmegebühr
Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

Mahlzeit
Mittagessen sowie Getränke werden im Rahmen der Veranstaltung gestellt. Um eine ausreichende Menge an Getränken und Essen sicherzustellen, ist eine Anmeldung zwingend notwendig.

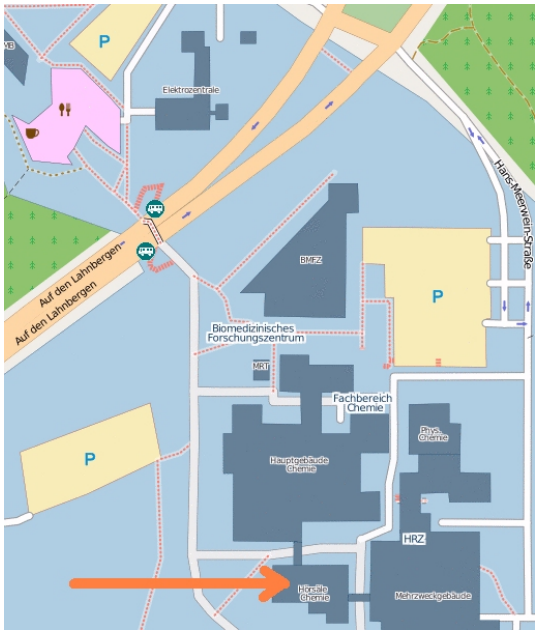
Anmeldung
Bitte melden Sie sich unter Angabe ihrer Adresse, ihres wiss. Hintergrunds (Lehrer/in, Student/in, Schüler/in, interessierte/r Bürger/in) und der Anzahl der Personen bis **25. Februar 2010** im Veranstaltungsbüro an.

Lehrer-Fortbildungsveranstaltung
Es handelt sich um eine nicht akkreditierte Veranstaltung. Wir stellen Ihnen jedoch gerne eine Teilnahmebescheinigung aus, die Sie in Ihr Qualifizierungsportfolio aufnehmen können. Wenn Sie die gewonnenen Erkenntnisse dieser Veranstaltung in die Unterrichtsentwicklung Ihrer Schule einbringen, kann nach § 55 Abs. 4 HLBG-UVO die Schulleitung hierfür 10 Leistungspunkte vergeben.

Anreise

Öffentliche Verkehrsanbindung
Ab Marburg Hauptbahnhof erreichen Sie mit einem Taxi in 10 Minuten die „Hans-Meerwein-Straße“ oder Sie benutzen die Stadtbus-Linie 7 in Richtung Kassel mit Ziel Sonnenblick (über Klinikum) bis Haltestelle Hans-Meerwein-Straße. Die Haltestelle am Hauptbahnhof befindet sich vor der Sparkasse (4-spurige Straße nicht überqueren).

Mit dem Auto
Aus Richtung Süden kommend nehmen Sie auf der B3 die Ausfahrt „Marburg-Süd“ und folgen der Beschilderung „Uni-Lahnberge“.
Aus Richtung Norden kommend, nehmen Sie auf der B3 die Ausfahrt „Cölbe/Wehrda“. Folgen Sie der Beschilderung „Uni-Lahnberge“.
Auf dem Campus Uni-Lahnberge nehmen Sie die Einfahrt Hans-Meerwein-Straße zum Parkplatz des Fachbereichs Chemie.



PROCESSNET
EINE INITIATIVE VON DECHEMA UND VDI-GVC

Einladung und Programm

Abschlussveranstaltung des bundesweiten Wettbewerbs

Nano erleben

Nanotechnologie-Demonstrationsversuche
für die Oberstufe

11. März 2010
Hörsaalgebäude Fachbereich Chemie
Philipps-Universität Marburg

In Zusammenarbeit mit

DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V.
Philipps Universität Marburg
HESSEN Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Hessen Nanotech
VDI